

- Punkt 8 Weiterführung/Übernahme der Angebote an Schulen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket in den Regelbetrieb ab 2014
Vorlage: 17-1016
- Punkt 9 Auflösung der Budgets der Erziehungsberatungsstellen und Eingliederung in das Gesamtbudget des Jugendamtes
Vorlage: 17-0923
- Punkt 10 Fortschreibung des Altenhilfeplans / Perspektiven für Senioren - Leben im Alter im Kreis Bergstraße
Vorlage: 17-1044
- Punkt 11 Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße;
hier: Tätigkeitsbericht Mai 2011/Juni 2013
Vorlage: 17-0982
- Punkt 12 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen

Anwesende:

Ausschussvorsitzende:

Reinhardt, Randoald	CDU	Vorsitz bis TOP 10
Berg, Evelyn	GRÜNE	Vorsitz zu TOP 11 und 12

Ausschussmitglieder:

Dexler, Kerstin	CDU	(anwesend bis zeitweise TOP 11)
Fera, Pia	CDU	(anwesend bis zeitweise TOP 11)
Heitland, Birgit	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	siehe auch Ausschussvorsitzende
Moritz, Renate	SPD	
Rothmüller, Josef	SPD	
Schneider, Otto	SPD	
Berg, Evelyn	GRÜNE	siehe auch Ausschussvorsitzende
Fraas, Sabine	GRÜNE	
Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	(anwesend ab zeitweise TOP 1)
Weigand, Volker	FDP	

Fraktionsvertreter mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Bitsch, Peter	Bürgerunion
Dambier, Peter	PIRATEN

Kreistagsvorsitzender:

Breitwieser, Werner	CDU	(anwesend bis TOP 2.9)
---------------------	-----	------------------------

Fraktionsvorsitzende:

Schneider, Gottfried	CDU
Zenker, Veronika	PIRATEN

Kreisausschuss:

Wilkes, Matthias	Landrat (anwesend bis TOP 9)
Metz, Thomas	Erster Kreisbeigeordneter
Schimpf, Matthias	hauptamtl. Kreisbeigeordneter (anwesend bis TOP 7)

Gast:

Dähn, Andreas

Staatliches Schulamt für den Kreis Bergstraße und den Odenwaldkreis

Verwaltung:

Medert, Martin

Finanz- und Rechnungswesen

Zubrod, Andreas

Finanz- und Rechnungswesen

Blume, Claudia

Schulabteilung

Schneider-Jaksch, Ute

Jugendamt

Manhart, Andreas

Jugendamt

Bonnmann, Ralf

Amt für Soziales

Zwecker, Martina

Amt für Soziales

Michel, Christina

Controlling (anwesend bis TOP 7)

Kleiné, Alexandra

Ordnungs- und Gewerbeswesen (anwesend bis TOP 3)

Eberle, Hans

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (anwesend bis TOP 4)

Koob, Michael

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft (anwesend bis TOP 4)

Brandt, Pascal

Auszubildender

Schriftführerin:

Schüßler, Helene

Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Herr Ausschussvorsitzender Reinhardt eröffnete um 17:00 Uhr die 17-017. Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1:

**Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 3. Juni 2013 zur Schulsozialarbeit im Kreis Bergstraße
Vorlage: 17-0897**

Frau Schneider-Jaksch berichtete über die derzeit noch heterogene Ausgestaltung der Schulsozialarbeit, für die eine einheitliche Konzeption angestrebt werde. Sie erläuterte das Spektrum der Angebote im Rahmen der Schulsozialarbeit und deren Inanspruchnahme durch Schüler. Insgesamt werde jährlich rund 1. Mio. € für Schulsozialarbeit aufgewendet. Zum gewünschten Bericht über die Entwicklung der Zahl der Schulabbrecher verwies sie auf fehlende Informationen des Staatlichen Schulamtes hierzu.

Zu den Angeboten und Akteuren der Schulsozialarbeit sowie der Anzahl der teilnehmenden Schüler wurde eine schriftliche Zusammenfassung verteilt (als Sitzungsdokument im Bürger- und Gremieninformationssystem eingestellt).

Herr Kreisbeigeordneter Schimpf wies darauf hin, im Finanzbericht sei nur die haushaltsrechtliche Abwicklung der Fehlveranschlagungen dargestellt, wobei die außerordentlichen Aufwendungen nicht schutzschirmrelevant seien.

Um den Sachverhalt in der Schulabteilung aufzuklären, laufe derzeit eine umfangreiche Sonderprüfung der Revision. Hierbei seien auch die angewandten Kontrollmechanismen zu überprüfen. Der Abschlussbericht der Revision solle im Frühjahr 2014 vorgelegt werden.

Zum Controllingbericht merkte Herr Abgeordneter Schneider an, für ihn enthalte er zu viele Daten, insbesondere Fallzahlen. Er schlug vor, sich im Rahmen der Haushaltsplanberatungen mit Inhalt und Umfang der Controllingberichte zu befassen und sich bezüglich Änderungen hierzu zwischen den Fraktionen abzustimmen.

Herr Landrat Wilkes regte an, sich im Hinblick auf die Aufstellung des Haushaltsplanes 2015 bis zur Sommerpause 2014 zwischen den Fraktionen abzustimmen.

Punkt 7: **Antrag der Bürgerunion-Fraktion vom 25. Januar 2013 betreffend Untersuchung der Kostensteigerungen in der Jugendhilfe und Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 4. März 2013 hierzu**
- Information der Verwaltung
Vorlage: 17-0752/2

Die Behandlung der Information der Verwaltung zum Antrag der Bürgerunion-Fraktion vom 25.01.2013 und zum Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 04.03.2013 wurde zurückgestellt.

Herr Abgeordneter Schneider schlug vor, die Behandlung der Vorlage mit den Beratungen zum Haushaltsentwurf 2014 zu verknüpfen, und bat, zu den Beratungen die Finanzdaten und Fallzahlen der in den Zusammenstellungen des Amtes für Soziales und des Jugendamtes aufgeführten Produkte um die Prognosen für 2013 zu ergänzen.

Punkt 8: **Weiterführung/Übernahme der Angebote an Schulen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket in den Regelbetrieb ab 2014**
Vorlage: 17-1016

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Soziales empfiehlt dem Kreistag zu beschließen, dass die bis Ende des Jahres 2013 durch Bundesmittel befristet finanzierten Angebote aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) für die Förderung von Kindern im Rahmen von sozialer Arbeit an Schulen ab dem Jahr 2014 in den Regelbetrieb des Jugendamtes übernommen und weiterfinanziert werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

